

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Architectura vniversalis

Furtttenbach, Joseph

Ulm, 1635

Das Kupfferblatt No. 59

[urn:nbn:de:bsz:31-108034](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108034)

Fewr in der Luft geben/zu lest aber vnd ehe ernante Stöck gar außgelauffen seynd/da wirdt bey. K. D. F. H. den vier größten Pölern. P. P. P. P. zugleich vnd mit einander Fewr gegeben / die werffen ihre Regenlugel Polßgrad in die höhe/am herunder fallen aber zerspringens in der Luft mit solchem krauchen vnd menge des Fewrs / daß gewiß die Zuseher grossen lust darüber empfinden werden: Darauff nun dieser Feurtag beschlossen / vnd also zu guter Nacht noch ein Feldgeschrey gehört wirdt/Gott vmb seine Väterliche Beschützung/vnd dan auch daß er dem sonst schwachen Menschen so vil Gnad vnd Verstand gegeben hat/diese so heroische Ding mit solchem beherzten Muth zu Werck zu sehen/höchlich danck zu sagen. Der Günstige Leser aber wolle ab diesem so langen einfältigen Discurslo kein Verdruß haben / sintemahlen es wolmeynend vnd auß diesen Ursachen geschehen ist/ daß ich von Herzen wünschete/daß der Zunge Fewrwerffer mein Meynung recht fasse: Zum andern aber daß er sich vor Schaden hüte / vnd hingegen wann er den vorgeschriebenen rechten Fleiß gebraucht/Lob vñ Ehr darvon tragen möge. Es sollen aber auch ein gute Anzahl der lang brinnenden Kugeln (wie aber dieselbige zu präpariren vnd zugericht seyen / das ist in meiner Halinitro Pyrobolia vnd daselbst an folio. 26. 27. zu vernemen) in der bereitshaft seyn/ damit man den anwesenden Herren vnd Spectatorn, nach ihrer Gebühr/naher Haus leichten möge: Vnd lasse ichs nunmehr/so viel den Grundriß vñ Gebrauch dieses Schloß Fewrwercks betrifft/hieben bewenden.

Die machen ein heroische Salva.

Zum Valera aber wirdt die vier grossen Pölern auch zugleich Fewr gegeben.

Sanabrisen de Kugeln zum leichten der Strassen

Das Kupfferblatt N. 59.

Schloß Fewrwerck/ Der ander Durchschnitt.

S noch mehrerm Verstand des hievornen angezeuhten Grundriß aber / so wirdt hiezugegen auch der Durchschnitt desselbigen für Augen gestellt/damit man des Gebäwes Zimmerwerck/ Item die Gräben/vnd auch die höhe aller Dingen recht sehen möge. Von

Das Kupfer-Blatt No. 59.

Der Ander Durchschnitt zum Schloß Fewrwerck.

P. gegen. 1. ist des Gebäwes ganze breite.

Q. Q. Der stand zu den Kuffen mit Wasser/darein dann die Wasserlugeln gesetzt werden.

P. P. der Stand zu dem Pöler. * *. die hölzernerne dillene Wand.

m. m. die breite des innern Grabens/ in welchem Graben dann die Büchsenmeister/vnd also bedeckter weiß/ rings herum ben lauffen/da sie aber auff den Staffel

Breite des innern Grabens.

n. treten/alles Fewrwerck so im Berg (dessen abdachung dann von. *. gegen. 1. zusehen ist) stehet/anzünden mögen.

r. r. r. das vndere Zimmerwerck/ warob nun der ganze Bau stehet. Von S. gegen. 2. steht die mittlere eychene Saul / an welche dann alle obere Kästen geschoben werden:

W. W. W. W. das obere Zimmerwerck von. r. gegen. 2. ist die höhe der Cortina des Schlosses oder die Schloßmawren.

Z. Z. Der viereckete groſſe Thurn / auff deſſen Gang vnd bey. W. gegen. †. ſiehn die zwölff Pumpen ſo Streckü gelin inn die Luſt werffen. 7. iſt die höhe deß Erſten Schlagkaſtens / Item. $\frac{1}{3}$. $\frac{1}{3}$. $\frac{1}{3}$. $\frac{1}{3}$. der ander / dritte / vier- te / vnd fünffte Schlagkaſten. Bey. a. vnd zu oberſt ſtehet die rauschende Kugel / mit ihren omb ſich habenden Schwirmern. Bey. 8. aber ſollen. 2. Keſſel mit Waſſer / ſampt. 2. Meſſene Handſpritzen / vnd. 6. Fehw Almer in der Bereitschafft gehalten werden.

Schloß Fehrwereck der dritte Durchſchnitt.

Von. 8. gegen. 8. iſt abermahlen die breite deß ganzen Gebäws:

Der Dritte Durchſchnitt zum Schloß Fehrwereck. A. A. der Durchſchnitt / in welchem die hölzerne Stöck oder Maſcoli ſiehn: m. der Durchſchnitt / darinnen die. 20. Ragetten mit iren Stäblin ſiehn ſollen.

Von. 7. gegen. 8. die abdachung deß Bergs.

m. Der Graben / worinnen die Bächſenmeiſter umblauffen / vnd auff dem Staffel

n. alles Fehrwereck anzünden können.

y. die Rondöli oder die runde Thurn in welchen die Pumpen mit den auß- fahrenden Schwirmer ſiehn

Z. Z. der groſſe viereckete Thurn

7. 7. der erſte / ander / dritte / vierdte / vnd fünffte Schlagkaſten verdeckt / vnd. a. die rauschende Kugel ſo auch verdeckt iſt.

Das Kupfferblatt N. 60.

Das Kupf-
fer-Blatt
N. 60.

Wie dz auß-
gemachte
Schloß feur-
werck / ehe es
angezündt
wirdt / ein
anſehen hat.



Nöthlich ſo ſolle dieſes Gebäw vnd erſtlich die. 4. Paſtenen mit Tuch / die inwendigere Rondöli vnd Thurn ſamt den Schlagkaſten aber / ſamentlich mit Papier oberleimbt vnd gemalt werden / alsdann ſo wirdt es ein anſehen / wie dieſer Ab- riß N. 60. dann mit ſich bringt / außwendig haben.

Alſowere nunmehr / Geliebter Leſer / mein Intention auch für dißmal zu ih- rem Zweck vnd Ziel gebracht / vnd ſo faſt alle Species der löblichen Ar- chitectur, ſo weit mein Sinnlichkeit vnd geſchmeidige Experiencz reichen mögen / omb etwas illuſtrirt, vnd vermehrt. Darbey ichs dann ſetziger Zeit betwenden zu laſſen gedencke: Beneben inn zierlichſter form protelli- rendt / einigem der Alten / oder inn dieſem ſæculo florirenden vnd wolbe- nanten Architecten, Bauweilern / oder wie ſie genant werden / Ingene- urs, in ichtwas zu detrahirn, viel mehr aber der oſelben Wolmeynung / vñ bewehrten Fundamenten bezupflichten: Vnd doch darbey mein wenigſ Pfündlin in die Comparation Schalen deß wolgeraths einzulegen. Ge- lebe der wolgeſchöpfften Zuverſicht / weilen einmahl vnlauſgar / daß die edle Architectur ſo wol privatim, als auch dem gemeinen Weſen ſo vil treff- liche Nutzbarkeiten / zu Friedens / als auch Vnruchszeiten zu ſceneriren, auch